

Historisch-kritischer
Kommentar zum BGB

Band II

§§ 241–432



Historisch-kritischer
Kommentar zum BGB

herausgegeben von
Mathias Schmoeckel
Joachim Rückert
Reinhard Zimmermann

Band II
Schuldrecht: Allgemeiner Teil
§§ 241–432

Redaktion
Reinhard Zimmermann

bearbeitet von
Franz Dorn · Thomas Duve · Peter Gröschler
Hans-Peter Haferkamp · Jan Dirk Harke
Christian Hattenhauer · Phillip Hellwege
Hans-Georg Hermann · Sibylle Hofer · Nils Jansen
Jens Kleinschmidt · Sebastian Lohsse · Sonja Meier
Rudolf Meyer-Pritzl · Ralf Michaels · Martin Pennitz
Tilman Reppen · Martin Josef Schermaier
Mathias Schmoeckel · Andreas Thier · Stefan Vogenauer
· Reinhard Zimmermann

1. Teilband: vor § 241–§ 304

Mohr Siebeck 2007

Die Entstehung des BGB im Überblick mit Nachweis der Quellentexte, insbesondere zum Schuldrecht AT¹

Reichstag und Vorkommission (1873–1874)

- 1873 04.12.: Zustimmung des Bundesrates zur »**Lex Miquel-Lasker**« (RGL. 1873, 379)
(Begründung der Reichskompetenz für das gesamte bürgerliche Recht).
- 1874 28.02.: Bundesrat setzt sog. Vorkommission ein.
15.04.: Gutachten »**Plan und Methode**« (in: *Horst Heinrich Jakobs/Werner Schubert* [Hg.], Die Beratung des Bürgerlichen Gesetzbuchs in systematischer Zusammenstellung der unveröffentlichten Quellen. Einführung, Biographien und Materialien, 1978, 170 ff.).

1. Kommission (1874–1887)

- 1874 17.09.: Erstes Zusammenreten der 1. Kommission zu einer vorbereitenden Sitzung und zur Beauftragung von fünf Mitgliedern zur Erstellung von **Teilentwürfen** bzw. Vorlagen.
- 1876 **Plenarberatungen zu Grundsatzfragen** (1876–1879)
Zum **Schuldrecht** nach Vorlagen von Philipp v. Kübel (in: Schubert [Hg.], Die Vorlagen der Redaktoren für die erste Kommission zur Ausarbeitung des Entwurfs eines bürgerlichen Gesetzbuchs, Bd. II/3, 1980, Anhang):
1876 Tragung der Gefahr beim Kaufe – 1877 Uebertragung von Forderungen; Die natürlichen Verbindlichkeiten; Vertragsantrag; Das einseitige Versprechen als Grund der Verpflichtung zur Erfüllung (Auslobung, Versprechen zu Handen Dritter, Inhaberpapiere) – 1878 Gesamtschuldverhältnis – 1879 Gewährleistung für Mängel bei der Veräußerung von Haustieren.
- 1879 **TE-FamR**, Gottlieb Planck (in: Schubert [Hg.], Vorlagen, Bd. IV: Familienrecht, 1983). **TE-ErbR**, Gottfried Schmitt (in: Schubert [Hg.], Vorlagen, Bd. V: Erbrecht, 1984).
- 1881 **TE-AT**, Albrecht Gebhard (in: Schubert [Hg.], Vorlagen, Bd. I: Allgemeiner Teil, 1981). **TE-Schuldrecht-AT**, Philipp v. Kübel, als Vorläufiger Entwurf (in: Schubert [Hg.], Vorlagen, Bd. II, Teil 1, 1980).
- 1881 04.10.: Beginn der **Plenarverhandlungen** auf Grundlage der Teilentwürfe.
- 1882 **TE-Schuldrecht-AT**, Philipp v. Kübel, in 27 Teilen (in: Schubert [Hg.], Vorlagen, Bd. II/1).

¹ Die Daten sind *Georg Maas*, Bibliographie der amtlichen Materialien zum Bürgerlichen Gesetzbuch für das Deutsche Reich und zu seinem Einführungsgesetz, Berlin 1897, 35 S., entnommen.

Die Entstehung des BGB im Überblick

- TE-Schuldrecht-BT**, Philipp v. Kübel, zu Bereicherung, Geschäftsführung, Darlehen, Anweisung, Kauf, Tausch und durch »Hilfsarbeiter« für die übrigen Teile als **Materialien** aus Dresdener Entwurf 1866, Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur.
- 1884 Vorläufige Zusammenstellung der Beschlüsse mit Gründen: **VorlZust**, dazu funktionsgleich die sog. Redaktionsvorlagen (**RedVorl**) des **jeweiligen Redaktors**.
- 1885 Übernahme durch die Kommission als Zusammenstellung (**Zust**).
- 1886 Kommissionsentwurf **KE**.
- 1887 Revision des **KE**, Anträge und Beschlüsse, **E I**; **Protokolle** der 1. Kommission (nur in: *Jakobs/Schubert*, Beratung Schuldverhältnisse).

Bundesrat (1888–1889)

- 1888 **12.01.:** Entwurf erster Lesung wird dem Bundesrat vorgelegt: **E I** (in: *Benno Mugdan*, Die gesamten Materialien zum Bürgerlichen Gesetzbuch für das Deutsche Reich, Berlin 1899/1900, sowie: Amtliche Ausgabe, Berlin/Leipzig 1888).
- 1889 **30.09.:** Nachgeschoben erhält der Bundesrat die **Motive** (in: *Mugdan*, Materialien, sowie: Amtliche Ausgabe, Bde. I-V, Berlin/Leipzig 1888).

Vorkommission Reichsjustizamt (1890–1893)

- 1890 **05.01.:** Anträge zum **E I**, Beschlüsse, Neufassungen von §§, Ergebnis: **E I RJA**; teilweise Revision: **E I revRJA** (Protokolle in: *Jakobs/Schubert*, Beratung Schuldverhältnisse). **Kritiken** in: **Zusammenstellung** der gutachterlichen Äußerungen zu dem Entwurf eines Bürgerlichen Gesetzbuches, gefertigt im RJA. Bde. I-VI, Berlin 1890, ND 1967.
- 1891 **Zusammenstellung** der Äußerungen der **Bundesregierungen** zu dem Entwurf eines Bürgerlichen Gesetzbuchs [1. Lesung], gefertigt im Reichs-Justizamt, Bd. 1/2. Als Manuskript gedruckt, Berlin 1891.

2. Kommission (1890–1896)

- 1890 **04.12.:** Bundesrat beschließt, eine **zweite** Lesung durchführen zu lassen.
- 1891 **01.04.:** Hauptdurchgang beginnt auf der Grundlage des **E I** und des **E I RJA**; vorläufige Zusammenstellung der Beschlüsse als **E I VorlZust** durch Gottlieb Planck. Sukzessive Überarbeitung durch die Redaktionskommission zum **E II**.
- 1894 Zusammenstellung der Beschlüsse als **E I Zust RedKom**.
- 1895 **Mai-Juni 1895:** Erneute Revision, neue Anträge und Beschlüsse, Überarbeitung zum **E II rev** (**Protokolle** der 2. Kommission zu **E I**, **E II** und **E II rev** in: *Mugdan*, Materialien; *Alexander Achilles*, *Albert Gebhard*, *Peter Spahn*, Bde. I-VII, Berlin 1897–1899, ergänzt durch *Jakobs/Schubert*, Beratung). **Kritiken** in: Nachträglich bekannt gewordene **Äußerungen zum Entwurfe** eines Bürgerlichen Gesetzbuchs (zusammengestellt im **RJA**, gedruckt erstmals bei *Jakobs/Schubert*, Beratung Allg. Teil als Anhang IV, S. 1388–1449, in acht Folgen, 1891–1895, jeweils Nachweise der Titel und Auswertung nach §§ des **E I** bzw. **E II**)

Bundesrat Justizausschuss (1893/1895–96)

- 1893 **19.12.:** Vorbereitendes **Rundschreiben** des Reichskanzlers an die Bundesregierungen mit Fragen zum **E II**.
- 1895 **07.10.:** Anträge und Anregungen der Regierungen, Ausschussberichte

Die Entstehung des BGB im Überblick

(in: *Jakobs/Schubert*, Beratung, sowie in: **Zusammenstellung** der Äußerungen der Bundesregierungen zu dem Entwurf eines Bürgerlichen Gesetzbuchs, **2. Lesung**, Hefte 1–5, gefertigt im RJA, Berlin 1895).

22.10.: Vorlage des **E II rev** beim Bundesrat.

1896 **16.01.**: **E III** mit **Denkschrift** des Reichsjustizamtes (in: *Mugdan*, Materialien, sowie in: *Jakobs/Schubert*, Beratung).

Reichstag, Bundesrat und Kaiser (1896)

1896 **03.02.–06.02.**: Erste Beratung im Plenum des **Reichstags** und Überweisung an die **XII. Kommission** (in: *Mugdan*, Materialien, ergänzt durch: *Jakobs/Schubert*, Beratung).

12.06.: Berichte, Entwurf und Anträge der XII. Reichstags-Kommission (Protokolle in: *Mugdan*, Materialien, ergänzt durch: *Jakobs/Schubert*, Beratung).

19.06.–01.07.: Plenarberatung 2. und 3. Lesung.

14.07.: Zustimmungsbeschluss des **Bundesrates**.

18.08.: Verkündung durch den **Kaiser** (RGBl. 1896, 195).

1900 **01.01.**: Das **BGB** tritt in Kraft

(ursprünglicher Wortlaut z.B. in: *Mugdan*, Materialien; RGBl. 1896, 195; zahlreiche Druckausgaben).

Eine sehr gute **Übersicht** der gesamten Literatur zu den BGB-Entwürfen gibt *G. Maas*, Bibliographie des Bürgerlichen Rechts. Verzeichnis von Einzelschriften und Aufsätzen über das im Bürgerlichen Gesetzbuche für das Deutsche Reich vereinigte Recht, sachlich geordnet, 1888–1898, 1899 (als Beiheft zum Archiv für bürgerliches Recht), 388 S. (mit weiteren Fortsetzungen im ArchBürgR bis einschließlich 1904).